

Zwei Krimis zu Siegen in Runde 7!

Nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Freilinger Fredi (Sehnenriss am rechten Mittelfinger ist gleichbedeutend mit dem Saisonende für ihn) ging´s in der 7. Runde der Meisterschaft nach Inzersdorf, wo schwierige Partien gegen Froschberg 1 und Lichtenau am Programm gestanden sind.

Und beide Spiele waren dann auch sehr knappe Angelegenheiten. Nach souveränem Gewinn des ersten Satzes gegen Froschberg und ebensolchem Verlust des zweiten, war es dann ein offener Schlagabtausch in den Sätzen drei und vier, welche wir uns dann knapp aber doch jeweils mit 11:9 sicher konnten. Gegen Lichtenau in der zweiten Partie konnte man dann sogar einen 0:2 Satzrückstand noch in einen 3:2 Erfolg ummünzen. Nach knappen Verlusten der beiden Anfangssätze (das knappste aller möglichen Ergebnisse im ersten mit 14:15), fand man mit einem guten dritten Satz zurück in die Partie, und konnten mit dem Gewinn des vierten Satzes den Entscheidungssatz erzwingen, wo wir dann ganz knapp mit 13:11 die Oberhand behalten konnten!

Im Einsatz waren: Köpf Daniel (Angriff), Kaisermayr Günther (Mitte), Koller Thomas (Abwehr), Freilinger Thomas (Abwehr), Baumgartner Reini (Angriff/Abwehr)

Ergebnisse und Tabellenstand!

Stehend von links nach rechts: Freilinger Fredi, Köpf Daniel, Koller Thomas

Hockend von links nach rechts: Freilinger Stefan, Kaisermayr Günther, Freilinger Thomas

